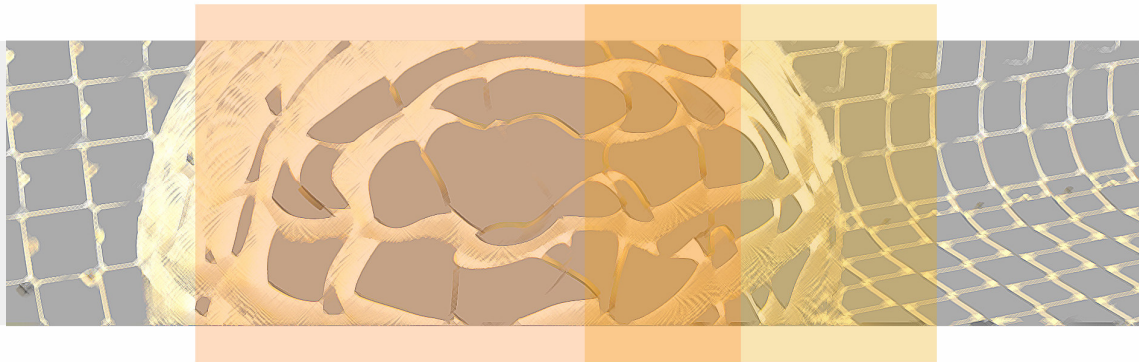


Innovation Management

Innovation als Existenzvoraussetzung begreifen

Die Natur hat es vorgemacht: Wer sich nicht kontinuierlich verbessert, stirbt aus. Dieses Prinzip gilt unverändert in der marktorientierten, sich zunehmend globalisierenden Weltordnung. Innovationen entstehen meist aus der kreativen Anwendung vorhandenen Wissens auf neue, herausfordernde Tatbestände.

Um die Innovationsfähigkeit Ihres Unternehmens zu stärken, sind das Wissen über das vorhandene und das nicht vorhandene Wissen im Unternehmen, der einfache Zugang zu Wissen bzw. den Wissensträgern sowie eine gezielte Wissensentwicklung von entscheidender Bedeutung.



Innovationsmanagement strukturiert den Umgang mit Wissen

Wie es um das Wissen in ihrem Unternehmen steht, welches Wissen personengebunden und welches in Form von Checklisten, Prozessen oder Formularen bereits in die Organisation überführt wurde, ist entscheidend für den Innovationsprozess. Wer nicht weiß, wen er fragen kann, um sein Problem zu lösen, wird einem Kunden kaum eine zufrieden stellende Lösung anbieten können.

Wir helfen Ihnen, in Ihrem Unternehmen die Voraussetzungen für eine lernende, innovative Organisation zu schaffen. Ob es um die Entwicklung einer Wissenslandkarte, das Entwerfen von Bewertungsstrategien oder die Implementierung von Transferstrategien geht,

wir unterstützen Sie bei allen Infrastrukturaufgaben des Innovationsmanagements.

Dabei konzentrieren wir uns nicht nur auf die technische Dimension. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor unseres Vorgehens beansprucht neben unserer technischen Implementierungskompetenz auch unsere Fähigkeit zur Transformation von Organisationen. Zur Unterstützung der Innovations- und Wissensprozesse bedarf es nicht nur technischer Hilfsmittel, sondern auch geeigneter kultureller Voraussetzungen. Um diese zu etablieren, können unsere Berater neben technischen Frameworks auch auf entsprechende organisatorische Ansätze und Anreizmethoden zurückgreifen.

Der Weg ist die Aufgabe, die Zielerreichung eine Selbstverständlichkeit

Die in Ihrem Unternehmen etablierten Strukturen und Prozesse sowie die daran Partizipierenden sind einmalig. Jede Aufgabenstellung erfordert daher eine individuelle Herangehensweise. Das angestrebte Ziel mag vergleichbar sein, der Weg dorthin ist jedoch immer unternehmensspezifisch. Unser Fokus liegt daher auf der pragmatischen und kosteneffizienten Umsetzung der gemeinsam erarbeiteten Projektziele.

Wir versuchen uns am Anfang eines Projektes möglichst von technischen Fragestellungen und Produkten fern zu halten. Erst wenn wir mit Ihnen ein machbares, funktionales Konzept

entwickelt haben, bringen wir unsere umfassende Werkzeug- und Implementierungsexpertise ein. Denn, machbar ist fast alles!

Dieses am tatsächlichen Bedarf orientierte Vorgehen schützt vor Fehlinvestitionen oder überdimensionierten Lösungen. Zudem können wir so den Selektionsprozess mit Hilfe unserer Scoring-Matrix für Werkzeuge nicht nur objektivieren sondern auch beschleunigen.

Preisgekrönte Innovation-Management-Implementierung

Erfahrungen in unterschiedlicher Umgebung

Wir kennen die Unterschiede zwischen Großkonzern und Mittelstand. Daher konzentriert sich unsere Beratung auf das realistisch Machbare und nicht das technisch Erreichbare.

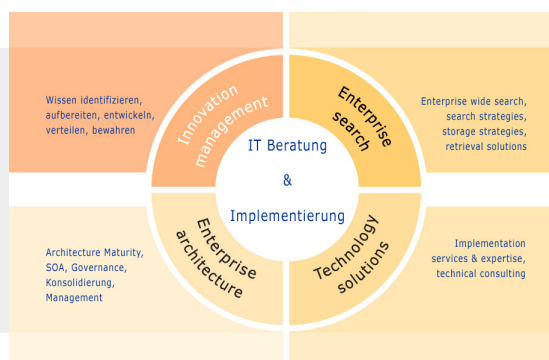
Ausgefeilte Frameworks reduzieren Projektlaufzeit

Aus den zahlreichen Projekten haben wir wieder verwendbare, methodische und technische

Bausteine isoliert, die – bei Eignung – die Projektlaufzeit erheblich reduzieren können.

Bewiesene Kompetenz und prämierte Umsetzungen

Bereits 2003 wurde eine von uns bei ThyssenKrupp implementierte Lösung mit einem „Best Practice Award“ für *produktiv arbeitende Lösungen* ausgezeichnet.



Innovation Management schafft Voraussetzung für langfristigen Erfolg

Aktives Innovation Management bedarf einer soliden Infrastruktur, sowohl technisch als auch kulturell. Der Nutzen ist hoch: die Profit-Basis des Unternehmens verbreitert sich, da sich das bestehende Produkt- oder Service-Portfolio gezielt ergänzen lässt. Folgende Tabelle listet typische Vorteile auf, die sich durch Innovationsmanagement einstellen.

| | Vorteil | Betroffener | Auswirkung |
|---|---|-----------------------------|--|
| 1 | Stärkung der Innovationstätigkeit | CEO, CMO | <ul style="list-style-type: none"> Schnelle Reaktionsfähigkeit auf Veränderungen Wechsel zum Markttreiber Entkopplung von der Preisspirale |
| 2 | Größere Anzahl junger Produkte | CEO, COO, CMO | <ul style="list-style-type: none"> Reduktion der Abhängigkeit von einzelnen Produkten Stärkung der Position gegenüber Billiganbietern und Nachahmern |
| 3 | Steigerung der Mitarbeiter-zufriedenheit | CEO, COO | <ul style="list-style-type: none"> Alternative Anreizsysteme ersetzen hierarchisch beschränkte Anerkennungsmöglichkeiten Transparenz über verfügbares Wissen stärkt die Zufriedenheit und das Identitätsgefühl |
| 4 | Steigerung des Unternehmenswertes | CEO, Aktionäre & Eigentümer | <ul style="list-style-type: none"> Individualwissen wird in die Organisation überführt Abhängigkeit von einzelnen Personen reduziert sich |
| 5 | Kostenreduktionen und Effizienzsteigerungen | CEO, COO, CIO | <ul style="list-style-type: none"> Kürzere Suchzeiten korrelieren mit erhöhter Realisierungsgeschwindigkeit und verbessertem Servicegrad |

Diese Angaben beschreiben typische Potenziale und können in der jeweiligen Projektsituation differieren. Sprechen Sie mit unseren Experten über die Einschätzung Ihrer Potenziale!

Kontakt

Weitere Informationen zu dem Thema erhalten Sie im Internet unter <http://www.incowia.com> oder bei unserem Ansprechpartner

Dr. Ingo Schrewe

M: Ingo.Schrewe@incowia.com

T: +49 3677 64 29 - 0